

# Mit dem Bus durch zwölf Orte

Die Freiwilligenagenturen Eisenach und Bad Salzungen suchen den Kontakt zu Ehrenamtlichen

## Birgit Schellbach

**Wartburgkreis.** Die Freiwilligenagenturen in Eisenach und Bad Salzungen bereiten eine gemeinsame Aktion vor. Am Mittwoch, 13. September, wollen Heike Apel-Spengler (Eisenach), Susanne Schaft und Katrin Biermann (beide Bad Salzungen) mit einem Bus durch einen Teil des Wartburgkreises fahren und ihre Arbeit vorstellen.

## Station in Eisenach ist das Nachbarschaftszentrum

„Die Leute sollen erfahren, was wir machen und wie wir unterstützen“, nennt Heike Apel-Spengler ein Anliegen. Der Bus hält in zwölf Gemeinden und Städten an. Es werden verschiedene Vereine und Projekte besucht und vorgestellt. Ebenso lernen sich Teilnehmer unterwegs während der Fahrt kennen, tauschen sich aus und knüpfen Kontakte. Wie bei einer richtigen Bushaltestelle können Interessierte unterwegs in den Bus einsteigen, ein Stück mitfahren und dann wieder aussteigen. Man kann auch einfach nur zur jeweiligen Station kommen und sich informieren. Vor Ort stehen lokale Ansprechpartner bereit. Manchmal sind es Bürgermeister. Start ist um 9 Uhr in Bad Lieben-



**Susanne Schaft, Heike Apel-Spengler und Katrin Biermann (von links) arbeiten bei den Freiwilligenagenturen in Eisenach und Bad Salzungen.**

SANDRA ABT

stein. Weiter geht es über Steinbach, Ruhla, Wutha-Farnroda nach Creuzburg. Halt in Eisenach ist am 13. September um 12.15 Uhr. Im Nachbarschaftszentrum in der Goethestraße stellt sich beispielsweise der dort beheimatete Leseclub vor. Ehrenamtliche aus der Flüchtlingsbetreuung berichten von ihrer Arbeit, und Blütenfrauen von der Sommergewinnsunft werden ihr Handwerk zeigen. Die Bus-

fahrt wird wie folgt fortgesetzt: Marksuhl, Dorndorf, Stadtlengsfeld, Urnshausen und Langenfeld. Der Abschluss ist gegen 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Bad Salzungen.

Dort wird es eine Podiumsdiskussion und ein kulturelles Programm geben. Mit der Bustour wird gleichzeitig die Freiwilligenagentur Wartburgkreis in Bad Salzungen eröffnet. Sie befindet sich in Trägerschaft

des Sozialwerks des Demokratischen Frauenbunds, Landesverband Thüringen. Die Freiwilligenagentur in Eisenach besteht seit 17 Jahren. Die Trägerschaft hat die Diako Thüringen. Im letzten Herbst war es im Kreistag zu einer kontroversen Debatte zu dem Thema gekommen.

Es ging um eine Beteiligung des Wartburgkreises an der Finanzierung. Der Tenor damals war, dass

nicht nur eine solche Einrichtung in Eisenach gefördert werden kann. Auch in Bad Salzungen sollte eine Freiwilligenagentur eingerichtet werden.

## Plattform zum Austausch und für Weiterbildungen

Freiwilligenagenturen sind Ansprechpartner für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. „Wir vermitteln gern weiter“, macht Apel-Spengler aufmerksam. Freiwilligenagenturen organisieren Hilfen für Vereine, Verbände oder gemeinnützige Einrichtungen. Sie bieten eine Plattform zum Austausch und für Weiterbildungen. Auch die öffentliche Würdigung des Ehrenamts ist ein Anliegen.

Die Bustour soll in jedem Jahr organisiert werden, um sich insgesamt im Wartburgkreis besser kennenzulernen. Interessenten für eine Mitfahrt am 13. September können sich melden bei der Freiwilligenagentur Eisenach, Markt 2, Zimmer 10, Telefon: 03691/670249, E-Mail [freiwilligenagentur.esa@diako-thueringen.de](mailto:freiwilligenagentur.esa@diako-thueringen.de) oder bei der Freiwilligenagentur Wartburgkreis, Bahnhofstraße 6 in Bad Salzungen, Telefon: 03695/5969820, E-Mail [freiwilligenagentur-wak@sozialwerk-thueringen.de](mailto:freiwilligenagentur-wak@sozialwerk-thueringen.de).